



# Herkunftssprachlicher Unterricht

Staatliches Schulamt für die Stadt Dortmund (Schulaufsichtsbehörde)

Fachberaterin "Integration durch Bildung" Yvonne Hilgering

#### Der HSU in Dortmund (SJ 2019/20):







4683 Schülerinnen und Schüler 38 + 6 Lehrkräfte



## 16 Sprachen

(Albanisch, Arabisch, Bosnisch, **Bulgarisch**, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Kurdisch, Makedonisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch)



#### 62 Standorte

42 Grundschulen, 16 weiterführende Schulen, 4 Förderschulen



ca. 800 - 850 Unterrichtsstunden / Woche

Sprache	Schülerzahl
Albanisch	84
Arabisch	1118
Bosnisch	43
Bulgarisch	29
Griechisch	196
Italienisch	128
Kroatisch	36
Kurdisch	95

Sprache	Schülerzahl
Makedonisch	33
Polnisch	240
Portugiesisch	70
Rumänisch	263
Russisch	384
Serbisch	35
Spanisch	201
Türkisch	1768
	4683

#### Weitere Anmeldungen

#### mit zu geringer Schülerzahl:

Afganisch

Armenisch

Berberisch

Chinesisch

Englisch

Fula

Französisch

Japanisch

Marokkanisch

Persisch

Punjabi

Schwedisch

Slowakisch

Suahili

Tamil

Thailändisch

Tschechisch

Twi

Ukrainisch

Ungarisch

Urdu

Vietnamesisch

(Stand: Juli 2019)

## **Der HSU in Dortmund – Entwicklungsprozesse**



## **Organisatorische Entwicklung:**



- → klare Handlungsleitlinien für Schulleitungen und Lehrkräfte
- → transparente Anmeldestrukturen für Eltern und Schulen
- → transparente Einsatzplanung für die Lehrkräfte
- → Medien / Materialien zur Information über den HSU: www.hsu.dortmund.de

#### **Der HSU in Dortmund – Entwicklungsprozesse**



#### **Fachliche Entwicklung:**



- → Vereinbarung von Qualitätskriterien wie für alle Unterrichtsangebote
- → Entwicklung von Hilfestellungen / Handlungsleitfäden für die Lehrkräfte für Unterricht und Leistungsbewertung: stadtweit einheitliche Curricula für alle Sprachen
- → Angebot von Fortbildungsmaßnahmen für HSU-Lehrkräfte
- → Einbindung von Schulleitungen in die Qualitätssicherung vor Ort

## **Der HSU in Dortmund – Entwicklungsprozesse**



#### **Identifikation von Erschwernissen:**



- → wenig standardisiertes Unterrichtsmaterial → hoher Vorbereitungsaufwand
- → HSU ergänzend zum Regelunterricht in der Praxis nicht immer umsetzbar (OGS, Ganztagesschulen)
- → "Verlust" von Schülerinnen und Schülern beim Übergang in die weiterführende Schule

